



DAS FÖRDERKONZEPT DER STIFTUNG

Bildung und Ausbildung, Wissenschaft und Forschung liefern entscheidende Grundlagen für die wirtschaftliche und technologische sowie für die kulturelle und soziale Entwicklung unserer Gesellschaft. Sie sind darüber hinaus entscheidend für die Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes. Schleswig-Holstein bietet dafür als Standort von Bildungs- und Ausbildungseinrichtungen, Wissenschafts- und Forschungsstätten sowie mit einer starken Vernetzung im Ostseeraum beste Voraussetzungen.

AKZENTE DER FÖRDERUNG

Die Prof. Dr. Werner Petersen-Stiftung will positive Entwicklungsprozesse anschieben durch:

- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Stützung von Expertise und Kompetenz in Forschung und Lehre, Förderung des Austauschs mit anderen Regionen sowie eine internationale Anbindung
- Stärkung der Umsetzung von Forschungsergebnissen zur Entwicklung innovativer Lösungen
- Verbesserung der Rahmenbedingungen durch die Bereitstellung von Mitteln für Einrichtungen aus Wissenschaft, Forschung und Technik
- Förderung von Einrichtungen und Vorhaben, die zur Erhaltung und Weiterentwicklung der Kulturlandschaft dienen und zur Pflege der kulturellen Beziehungen im Ostseeraum beitragen.

Ein besonderer Schwerpunkt der Förderung sind die Natur-, Ingenieur- und Technikwissenschaften sowie die Informatik.



Foto: B. Grundmann

INFOS UND KONTAKT

Weitere Hinweise zur Prof. Dr. Werner Petersen - Stiftung finden Sie unter www.petersen-stiftung.de. Dort sind Informationen aufgeführt, die Auskunft geben über:

- Die Stiftung
- Die Person des Stifters Prof. Dr. Werner Petersen
- Vorstand und Kuratorium
- Die Stiftungszwecke
- Die Förderrichtlinien
- Geförderte Projekte
- Die Petersen-Preise der Technik
- Die Exzellenz-Initiative.

Unter den Förderrichtlinien besteht die Möglichkeit, ein Antragsformular zur Förderung von Projekten herunterzuladen.

V.i.S.d.P. Dr. Christian Zöllner (für die Stiftung)

Die Geschäftsstelle der Stiftung ist ausschließlich über die nachstehenden Kontaktdaten zu erreichen:



Prof. Dr. Werner Petersen - Stiftung
Dahlmannstraße 1 - 3, D - 24103 Kiel

Tel +49 (0) 431 - 23 10 56
Fax +49 (0) 431 - 23 14 66

www.petersen-stiftung.de
info@petersen-stiftung.de



Foto: B. Grundmann

WISSENSCHAFT
FÖRDERUNG
KULTUR
**PETERSEN
STIFTUNG**

PROF. DR. WERNER PETERSEN-STIFTUNG

GRUSSWORT DES STIFTERS



„Viele Jahre trug ich mich mit dem Gedanken, den überwiegenden Teil meines Vermögens in eine Stiftung einzubringen, die im Ostseeraum der Förderung unseres wissenschaftlichen Nachwuchses und der Forschung, und zwar in gleicher Weise auf den Gebieten der Wissenschaften

als auch der Technik, dienen sollte. Diese Pläne konkretisierten sich im Jahre 1995; 1996 wurde der erste Entwurf einer Satzung der geplanten Stiftung erarbeitet; am 16. Mai 1997 wurde die Stiftung genehmigt und konnte ihre Arbeit aufnehmen. Die Stiftung wird von einem Vorstand und einem Kuratorium mit renommierten Wissenschaftlern und Wirtschaftsleuten geführt.“

Werner Petersen



Foto: Sohin Zankl

DIE STIFTUNGSZWECKE

Die Fördermaßnahmen umfassen ein breites Spektrum in den vier Schwerpunktbereichen Wissenschaft, Forschung, Technik und Kultur.

Im Zentrum der vielfältigen Fördermaßnahmen steht die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, die Förderung herausragender wissenschaftlicher, technischer, kultureller Leistungen und Forschungsleistungen sowie die Beschaffung von Mitteln für diese Zwecke.



Foto: Kröger/Doimüller, Uni Kiel

- Dissertationen und Habilitationen
- Unterstützung von wissenschaftlichen Kongressen und Symposien, auch im Ausland
- Heranführung junger Menschen an Studiengänge der Mathematik und der Naturwissenschaften
- Unterstützung bei der Beschaffung wichtiger Geräte



Foto: M. Nicolai, GEOMAR

- Unterstützung naturwissenschaftlicher und technischer Disziplinen an den Hochschulen
- Heranführung junger Menschen an technisch ausgerichtete Fachbereiche
- Maßnahmen zur Verbreiterung und Beschleunigung der Ingenieurausbildung



Foto: J. Steffen, GEOMAR

- Förderung der Grundlagenforschung in ausgewählten Disziplinen
- Unterstützung bei der Publikation von Forschungsergebnissen
- Förderung der Verzahnung zwischen Lehre und Anwendung
- Auslandsstudienaufenthalte und Gastprofessuren



Foto: Arnoldius, CC-BY-SA 3.0

- Unterstützung kultureller Vorhaben wie Aufführungen von Werken der Musik sowie Ausstellungen von Werken der bildenden Kunst
- Umsetzung ausgewählter Projekte von Kunst- und Musikhochschulen
- Aufarbeitung und Erhalt wichtiger Kulturgüter



Foto: B. Grundmann

DIE EXZELLENZ-INITIATIVE

Mit ihrer im Juli 2009 beschlossenen Exzellenz-Initiative unterstützt die Prof. Dr. Werner Petersen-Stiftung Aktivitäten der Christian-Albrechts-Universität Kiel zur Stärkung wissenschaftlicher Schwerpunkte und herausragender Profile insbesondere im Bereich der Meereswissenschaften.

Die Stiftung will mit ihrer Initiative zur Profilstärkung am Wissenschaftsstandort Kiel nachhaltig beitragen. Neben Förderung und Ausbau der wissenschaftlichen Exzellenz setzt die Intensivierung der internationalen Kooperation mit ausgewiesenen Fachzentren einen besonderen Akzent.

Im Rahmen der Initiative können bis zu fünf hochkarätige Wissenschaftler aus aller Welt vor allem im Bereich der Meereswissenschaften jährlich für Gastaufenthalte von ca. sechs Wochen von der Universität eingeladen werden. Die Umsetzung der Initiative erfolgt am GEOMAR Kiel.

Der Gastaufenthalt umfasst Fachkurse (short courses) für den wissenschaftlichen Nachwuchs, öffentliche Vortragsveranstaltungen und die Projektierung gemeinsamer Forschungsvorhaben mit Kieler Fachkollegen.



Foto: Jürgen Haacks / Uni Kiel

DIE PETERSEN-PREISE DER TECHNIK

Die Stiftung hat im Jahre 2000 einen Preis etabliert, mit dem hervorragende Diplomarbeiten auf den Gebieten der Informatik und Ingenieurwissenschaften an den Universitäten und Fachhochschulen von Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern sowie im Ostseeraum ausgezeichnet werden.

Der Prof. Dr. Werner Petersen-Preis der Technik wird jährlich als ein Erster und Zweiter Preis jeweils für den Master-/ Diplom-Studiengang und den Bachelor-Studiengang vergeben. Er stellt die am höchsten dotierte Auszeichnung für eine Abschlussarbeit eines MINT-Studienganges in Deutschland dar und hat in der Wissenschaftslandschaft Norddeutschlands hohe Anerkennung gefunden. Die eingereichten Arbeiten sollten ein Thema behandeln, das eine hohe industrielle, medizinische, wirtschaftliche oder soziale Bedeutung hat.

Die Petersen-Preise der Technik gelten als Gradmesser für die Innovationskraft und die Wettbewerbsfähigkeit norddeutscher Hochschulen in den Bereichen Informatik und Ingenieurwissenschaften.

Der Erste Preisträger erhält bei der Preisverleihung die Gelegenheit, seine Forschungsergebnisse der Öffentlichkeit vorzustellen.